

Dann erst wird jedem Menschen klar erkennbar, unter wieviel Druck er gestanden hat vorher, wie vieles ihn fesselte und niederhielt, seine freie Beweglichkeit hindernd. Er hatte sich mit diesem Druck abgefunden, ihn für unvermeidlich gehalten, weil das Leben auf der Erde schwer sein müsse und einem Jammertale gleiche. Nun aber erkennt er, daß nichts ihn bedrücken kann, wenn er sich nicht Schuld auflädt durch falsches Verhalten, das sein eigenes Gewissen belastet. Hat er alles ausgeglichen und "gutgemacht", wie Ihr sagt, so steht er frei von Last und Bürde, als hätte er nie gefehlt. In Freude sollt Ihr Euch entwickeln, keinem schadend, jedem Freiheit gewährend zur inneren Entfaltung seiner Kräfte und Gaben! "Himmlisch" würdet Ihr diesen Zustand nennen, und doch könnt Ihr ihn alle schon auf der Erde erreichen,- Ihr habt die Kraft dazu. Dann wird Euch auch Leid nicht mehr bedrücken können! Ihr werdet es voll durchleben, wie es kommt,- bis in die Tiefe Eures Herzens wird es Euch durchfluten,- aber dann wird es abgeklärt sein und ohne Schwere für Euch bleiben. Nichts Ungeklärtes werdet Ihr mehr bestehen lassen auf Dauer, in welchem Bereich auch immer! Es macht unfrei und befangen. Ihr werdet für Abhilfe sorgen, damit wieder Klarheit werde.

Klar wie die Frühe eines sonnigen Morgens sollen alle Verhältnisse geordnet sein, damit unnötiger Druck verschwindet: überschaubar, durchsichtig, gut geordnet. Das gibt erst die Voraussetzungen für ein Leben in Freude, wie es allen zugedacht ist! Erwacht aus jahrtausendealtem Schlaf, laßt Euer Inneres auferstehen, laßt in Euch Ostern werden! -

-----o\_v\_o\_c\_c\_o\_r\_r\_i\_u\_e

104 JTC Temp 100 - 115